

Innovative Produkte mit Qualitätssiegel



Das Optocraft-Team

Foto: Optocraft

Optocraft entwickelt derzeit Messgeräte für Optik, Laser, Ophthalmologie und Astronomie. Mit seinem hochmotivierten Team mit gut 20 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen beliefert Optocraft Kunden in Europa, Asien und Nordamerika. Im Bereich der Produktentwicklung hat Optocraft den in den vergangenen Jahren eingeschlagenen Weg, multifunktionale Messgeräte zu fertigen, konsequent weiterverfolgt. So bieten Optocrafts Optik-Prüfsysteme der Produkt-Plattform SHSInspect nun vollautomatische Messprozesse für unterschiedliche Aufgabenstellungen. Auch die Produktionsmessmaschine SHSAutolab für Mikrooptiken und Optiken für den Mobilfunk wurde weiterentwickelt und steht für eine Vielzahl von Messaufgaben zur Verfügung.

Als wichtigen strukturellen Meilenstein hat Optocraft im November 2014 das seit längerem bestehende interne Qualitäts-Management-

System zu einem ISO 9001:2008 QMS weiterentwickelt und den Zertifizierungsaudit des TÜV Rheinland erfolgreich bestanden. Alle Kunden profitieren wie bisher von der Zuverlässigkeit und Kundennähe des Optocraft Teams. Durch das ISO9001:2008 System ist aber speziell für Kunden aus regulierten Märkten, wie zum Beispiel die Ophthalmologie, sichergestellt, dass die Prozesse und Dokumentationen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Damit hat die gewohnte Optocraft-Qualität ein formelles Siegel erhalten

Kontakt: Dr. Johannes Pfund

➔ **Tel: 09131/691-500**
e-mail:
info@optocraft.com
http://www.optocraft.com

OPTOCRAFT
OPTICAL METROLOGY

EDUCATION4SIGHT auf BETT in London

Die Bildungsmesse BETT in London ist eine der führenden Veranstaltungen im Bereich Technologie für den Bildungssektor. Sie zieht jedes Jahr mehr als 35.000 Besucher an – eine hervorragende Gelegenheit, um die neuesten Technologietrends kennenzulernen, Seminare zu besuchen, Produktdemonstrationen zu erleben und Kontakte zu knüpfen.

Die EDUCATION4SIGHT GmbH wurde dieses Jahr als eine von 30 Start-Ups in FUTURES Cohort aufgrund ihrer innovativen und zukunftsweisenden Produkte ausgewählt, ihr Vorhaben vorzustellen. Als Start-Up Unternehmen aus dem IGZ mit dem Ziel, Big Data und Analytics Software für den Bildungssektor auf den Markt zu bringen, war es das ideale Umfeld, Kunden und Partner zu treffen, um gemeinsam künftige Ansprüche und Anforderungen zu definieren und notwendige Innovationen im Bereich der Bildungstechnologien zu erarbeiten.



EDUCATION4SIGHT GF Dr. L. Essafi und Leiter Produktentwicklung R. Johnson
Foto: EDUCATION4SIGHT

➔ **Tel: 09131/691-325**
Fax: 09131/691-326
e-mail:
contact@education4sight.com
www.education4sight.com



EDUCATION4SIGHT

Jungunternehmer(innen) netzwerken wieder

Drittes „Netzwerktreffen Unternehmer(innen)“ findet im März in Erlangen statt.

Umsatz, Finanzen und Personal – diese Stichworte stehen beim dritten „Netzwerktreffen Unternehmer(innen)“ am Donnerstag, 5. März 2015 von 16:30 bis 19:30 Uhr in der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen in der Werner-von-Siemens-Straße 81 in Erlangen im Mittelpunkt. Neben Rat aus der Praxis wie Finanzierung, das Bankgespräch und Fördermöglichkeiten für junge Unternehmer bietet das Netzwerk seinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wieder Gelegenheit zum Ideenaustausch.

Experten geben Tipps für Unternehmenserfolg:

„Junge Unternehmer(innen) haben nicht immer alles Know-How, welches sie brauchen, um alle unternehmerischen Aufgaben wie z. B. Finanzierung, betriebswirtschaftliche Aufgaben bis hin zur Personalführung zu bewältigen, parat“, weiß Wolfgang Coutandin, Senior Partner von Coutandin & Wacker Unternehmensberatung. Mit der Netzwerk-Plattform wollen die Organisatoren, Stadt- und Kreissparkasse

Erlangen, die Wirtschaftsförderungen des Landkreises Erlangen-Höchstadt und der Stadt Erlangen, das „Netzwerk Existenzgründerinnen“ der Gleichstellungsstellen des Landkreises ERH und der Stadt Erlangen, Coutandin & Wacker Unternehmensberatung, IGZ Nürnberg – Fürth – Erlangen GmbH sowie die Steuerkanzlei Dipl. Kfm. Herr Güllich, Unternehmer(innen) von kleineren und mittleren jungen Firmen dabei unterstützen, sich auf dem Markt zu etablieren. „Sie profitieren vom Expertenwissen und den Erfahrungen anderer und wissen danach, an welchen unternehmerischen Stellschrauben sie operativ und strategisch wirksam drehen können“, erläutert Thomas Wächtler, Leiter der Wirtschaftsförderung des Landratsamtes ERH das Angebot.

Idee und Entwicklung stehen im Mittelpunkt:

Zwei Start-Ups berichten über ihre Erfahrungen seit ihrer Gründung, welche Barrieren sie überwinden mussten, um sich auf dem Markt zu etablieren und welche Schritte sie als nächstes gehen wollen. In Kleingruppen tauschen die Jungunternehmerinnen und

–unternehmer danach ihre persönlichen Erfahrungen und Netzwerktipps aus. Den einfachsten Tipp vertragen die Organisatoren schon jetzt: „Visitenkarten nicht vergessen“, raten sie allen Interessenten.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Interessenten können sich per E-Mail bei wirtschaftsfoerderung@erlangen-hoechststadt.de anmelden. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt.

Kontakt: Sonja Rudolph



Tel: 09131/691-100
e-mail: info@igz.de
<http://www.igz.de>



Termine

05.03.2015 **Netzwerktreffen Unternehmer/innen**
in der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen
IGZ GmbH

IGZ news
Ausgabe Februar 2015

Impressum

Herausgeber:
Innovations- und Gründerzentrum
Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH
Am Weichselgarten 7
D-91058 Erlangen

**Text- und Bildredaktion,
Gestaltung:**
Erika Haderer
Sonja Rudolph (V.i.S.d.P.)